



Das Fröbelkarree wächst

Das Stadtbild verändert sich auch im Bereich der Fröbelstraße. Die Arbeiten an den vier Wohnhäusern mit je 14 beziehungsweise 15 Eigentums- und Mietwohnungen schreiten voran. 12,3 Millionen Euro investiert die Meinerzhagener Baugesellschaft (MBG) hier. Die Wohnungen haben eine Größe zwischen 62 und 116

Quadratmetern. Während Haus D (im Bild vorne rechts) gerade im Rohbau entsteht, werden in den Häusern A und B die Rohinstallationsarbeiten für die haustechnischen Gewerke durchgeführt, beziehungsweise gehen in die Endphase. In Haus C sollen die Rohbauarbeiten in zwei Wochen abgeschlossen werden. Der im Ver-

gleich zu den Vorjahren doch strengere Winter habe den Zeitplan etwas zurückgeworfen, teilte Geschäftsführer Oliver Drenkard mit. Solche Phasen würden zugleich eingeplant, daher sei man zuversichtlich, das Projekt im vorgesehenen Zeitrahmen fertigstellen zu können. Zwei Stadtvillen sollen im November fertige-

stellt sein, die beiden weiteren dann Anfang 2022. In Haus A und B entstehen Eigentumswohnungen, von denen etwa 90 Prozent verkauft seien. Die Vermietung der Wohnungen in den anderen beiden Häusern sei angelaufen und die Nachfrage sei gut, zeigte sich Drenkard zufrieden.